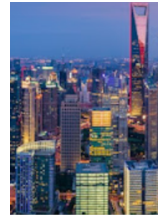


Reise nach Shanghai

Zur Bedeutung von Satzanfängen: „Killer vs. Entwickler“

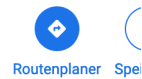
Die kurze Übung vergegenwärtigt die Wirkung von Sprache und Wortwahl in der Kommunikation. „Ja, und ...?!“ nimmt die Gedanken und Ideen von anderen Personen auf und entwickelt sie weiter (Entwickler). Dahinter steckt eine wertschätzende, ermöglichende Haltung, die Neues eröffnen kann. Viele Ideen sind erst durch solche gedanklichen Verkettungen zu verwertbaren oder gar genialen Produkten geworden. Hingegen ist der Effekt von „Ja, aber ...!“ meist, dass Ideen und Gedanken abgewürgt und parallele Ideenwelten aufgebaut werden (Killer).

Foto: Google Maps, 26.11.2023



Shanghai

上海市
China



So geht die Übung

Reise von Zollikofen (oder ...) nach Shanghai

Die Gruppe hat 2 Minuten Zeit, um die Reise von Zollikofen nach Shanghai zu planen.

1. Planungsrunde

Jeder/jede muss – der Reihe nach - eine Idee beisteuern. Der Vorspann heisst immer: **„Ja, aber...“**.

1. Eröffnung durch ein Team-Mitglied: „Wir planen eine Reise nach Shanghai...“
2. Nächstes Team-Mitglied: „Ja, aber ...“ - und fügt nun eine eigene Idee hinzu.

Nach 2 Minuten:

Wie weit ist die Gruppe mit der Planung gekommen? Wo sind sie?

2. Planungsrunde

Jeder/jede muss – der Reihe nach - eine Idee beisteuern. Der Vorspann heisst immer: **„Ja, und ...“**.

1. Eröffnung durch ein Team-Mitglied: „Wir planen eine Reise nach Shanghai...“
2. Nächstes Team-Mitglied: „Ja, und...“ - und fügt nun eine eigene Idee hinzu.

Nach 2 Minuten:

Wie weit ist die Gruppe mit der Planung gekommen? Wo sind sie?

Quelle: Uebernickel, Felix et al. (2015); Design Thinking. Das Handbuch. Frankfurt am Main, Frankfurter Societäts-Medien. S. 196.